AUSGABE 2 | JULI 2016

Amtliche Mitteilung an einen Haushalt

# GEMEINDEZEITUNG

der Gemeinde Unken im Salzburger Saalachtal

# DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

**LEADER VEREIN SAALACHTAL -** NACHHALTIGKEITSTAG IN UNKEN AM 4. JUNI 2016

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN AN ALLE AKTEURE

## AUS DEM INHALT

Vorwort des Bürgermeisters | Impressionen vom Gemeindetag | Aus dem Gemeindeamt | Aus Kindergarten und den Schulen
Bücherei | Aus den Arbeitskreisen | Aus den Vereinen | Aus der Region | Stellenauschreibungen | Veranstaltungen 2016

**Impressum:**
Gemeinde Unken, Niederland 147, 5091 Unken, Telefon: 4202, Web: www.unken.gv.at | Für den Inhalt verantwortlich: BGM Ing. Mag. Hubert Lohfeyer | Fotos: Gemeinde Unken, Emanuel Ketteler ©wek, Unken, Volksschule Unken, NMS Lofer, Leaderverein Saalachtal, Seniorenheim Lofer, Naturpark Weißbach | Redaktion: Marion Wörgötter-Posch, woergoetter@gde-unken.salzburg.at; erstellt durch fullmarketing.at

# VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

*Liebe Unkenerinnen und Unkener!*

Bürgermeister Hubert Lohfeyer

Nach mehrjähriger Entwicklungsphase erwarten wir in diesen Tagen die Genehmigung der Landesregierung zu unserem Räumlichen Entwicklungskonzept (REK). Diese Gelegenheit möchte ich nutzen, um einige Informationen zu den Themen Raumordnung und Bauen weiterzugeben. In den Medien wird es ja oft so dargestellt, als würden diesbezügliche Entscheidungen ausschließlich vom Gutdünken der Gemeinde oder gar vom Willen des Bürgermeisters abhängen. Beides stimmt nicht. Deshalb darf ich eingangs die Zuständigkeiten klarstellen. Über Raumordnungsfragen (also wo gebaut werden darf) entscheidet die Gemeindevertretung. Allerdings ist für die Erstellung des REK und des darauf aufbauenden Flächenwidmungsplanes die Zustimmung der Landesregierung als Aufsichtsbehörde einzuholen. Die landläufige Meinung, dass der Bürgermeister auch nur irgendjemanden einen Baugrund genehmigen kann, ist schlichtweg falsch.

Für Baurechtsangelegenheiten ist hingegen der Bürgermeister zuständig. Über allfällige Einsprüche zu einer Baubewilligung entscheidet dann die Gemeindevertretung. Der Spielraum in Bau- und Raumordnungsangelegenheiten ist allerdings gering, weil eine Reihe von rechtlichen und fachlichen Vorgaben zu beachten sind.

Von der grünen Wiese bis zur Baubewilligung gibt es im Regelfall ein 6-stufiges Verfahren: Im Raumordnungsrecht ist ein Regionalprogramm für den jeweiligen politischen Bezirk, darunter ein Räumliches Entwicklungskonzept für die einzelne Gemeinde und darauf aufbauend der Flächenwidmungsplan vorgesehen. Dann geht es mit den baurechtlichen Bestimmungen weiter, die einen Bebauungsplan, eine Bauplatzerklärung und erst dann den vom Häuslbauer ersehnten Baubescheid vorsehen. In meinen Augen sollten einige dieser Schritte unbedingt zusammengefasst werden. Damit würden die Verfahren günstiger und vor allem wesentlich kürzer. Allerdings müsste der Gesetzgeber (Landtag und Nationalrat) auch den politischen Mut haben, nicht jedes Detail regeln zu wollen, sondern nur die wirklich wichtigen Dinge. Ich glaube nicht, dass die Qualität der Raumordnung oder die der errichteten Bauten dadurch leiden würde. Der Salzburger Landtag arbeitet derzeit an einer Vereinfachung. Ich hoffe, sie gelingt.

## NEUES REK FÜR UNKEN

Wie eingangs erwähnt, wurde in den vergangenen Jahren in unserer Gemeinde ein neues REK erarbeitet. Seit 2010 beschäftigt sich die Gemeindevorstehung, die als Ausschuss mit dieser Aufgabe betraut wurde, mit dieser Materie. Sie hat gemeinsam mit dem Ortsplaner in zahlreichen Sitzungen entsprechende Vorschläge erstellt, wo und wie sich die Gemeinde Unken in den kommenden Jahren baulich weiterentwickeln soll. Die Ergebnisse wurden regelmäßig mit der gesamten Gemeindevertretung diskutiert und nach intensiven Abstimmungsgesprächen mit dem Amt der Landesregierung beschlossen.

Das Schwierige an so einem Prozess ist, dass man den Baulandbedarf laut Gesetz für die nächsten 20 (!) Jahre vorausplanen muss und zwar getrennt für Wohnbauland, Gewerbeflächen und den touristischen Bereich. Bereits gewidmetes, aber noch nicht bebautes Bauland, ist zu berücksichtigen.

Für Neuausweisungen gibt es eine Reihe von Aspekten, die nach den Vorgaben des Raumordnungsgesetzes unbedingt beachtet werden müssen. Dazu zählen der sparsame Umgang mit Grund und Boden, die Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln, mögliche Lärmbelastungen, Gefährdungszonen durch Wildbäche und Flüsse sowie Lawinen, die Erhaltung schützenswerter Biotope und natürlich die Vermeidung der Zersiedelung. So sieht es das Gesetz vor und eine Zustimmung des Landes ist nur zu erwirken, wenn diese „öffentliche Interessen“ auch dementsprechend berücksichtigt sind.

Darüber hinaus war die Gemeinde natürlich bemüht, ihre Planungsabsichten mit den betroffenen Grundeigentümern abzustimmen.

Einige Daten und Fakten zum neuen REK können der unten angeführten Darstellung entnommen werden. Außerdem können die Unterlagen zum REK (Pläne, Texte) jederzeit so wie bisher im Gemeindeamt eingesehen werden. Die Gemeindevertretung hat sich bemüht, für die Weiterentwicklung von Unken die richtigen Weichen zu stellen, soweit dies aus heutiger Sicht beurteilt werden kann.

Der Vorteil des neuen Räumlichen Entwicklungskonzeptes soll unter anderem vor allem darin liegen, dass die Umwidmung in Bauland künftig nur mehr bei Bedarf erfolgen und vor allem wesentlich schneller als bisher gehen soll.

## DATEN ZUM REK

**Baulandbedarf Unken:**
Nach den Vorgaben des Landes wurde nachfolgender Flächenbedarf für die nächsten 20 Jahre errechnet und im REK berücksichtigt.

- Wohnbauland 13,8 ha
- Gewerbe 10,3 ha
- Der Schwerpunkt der touristischen Vorsorgeflächen liegt im Heutal. Auf eine flächenscharfe Abgrenzung wurde verzichtet, da die touristische Entwicklung über einen so langen Zeitraum nicht abschätzbar ist.

**Bebauungshöhen und Bebauungsdichten:**
Gemäß den Bestimmungen des Raumordnungsgesetzes 2009 sind im REK für das gesamte Gemeindegebiet Festlegungen zu Bebauungshöhen und Bebauungsdichten zu treffen. In Zusammenarbeit mit unserem Ortsplaner wurden die nachfolgenden groben Festlegungen getroffen:

**Bauliche Ausnutzbarkeit:**
Geschoßflächenzahl (Verhältnis der Gesamtgeschoßfläche zur Bauplatzgröße)

| | |
|---|---|
| g | max 0,6 (Randbereiche) |
| m | max. 0,8 (Großteil des Gemeindegebietes) |
| h | 0,8 und mehr (zentraler Ortsbereich) |

**Bauhöhen**
Zahl der oberirdischen Geschoße

| | |
|---|---|
| h1 | maximal 2 Geschoße (Randbereiche) |
| h2 | maximal 3 Geschoße (Großteil des Gemeindegebietes inklusive Heutal) |
| h3 | 3 und mehr Geschoße (zentraler Ortsbereich) |

**Umwidmungen:**
Eine Umwidmung der im REK berücksichtigten Flächen soll in Zukunft nur noch im konkreten Anlassfall erfolgen. Im Flächenwidmungsplan kann lediglich der 10jährige Bedarf an unbebautem Bauland (z.B. nur 6,9 ha Wohnbauland) ausgewiesen sein.

Da im derzeitigen Flächenwidmungsplan noch erhebliche Flächen unbebauten Baulandes berücksichtigt sind, ist dieser Punkt bei jeder Neuwidmung zu beachten.

**Privatwirtschaftliche Maßnahmen zur Mobilmachung:**
Im Pinzgauer Regionalprogramm wurde festgelegt, dass die Gemeinden bei einer Neuausweisung von Flächen über 2000 m² privatwirtschaftliche Maßnahmen zur Mobilmachung treffen müssen. Lediglich der nachweisbare Eigenbedarf ist von diesen Maßnahmen ausgenommen.

*EINEN SCHÖNEN SOMMER WÜNSCHT EUCH*

***Euer Bürgermeister Hubert Lohfeyer***

# IMPRESSIONEN VOM GEMEINDETAG

## AM 25. JUNI IM INNENHOF DER SALZBURGER RESIDENZ

Im Rahmen der Salzburger Landesausstellung „200 Jahre Salzburg bei Österreich - Bischof.Kaiser.Jedermann“ wird während der Sommermonate einigen Salzburger Gemeinden die Möglichkeit geboten, sich im Innenhof der Neuen Residenz (vor dem Eingang zur Landesausstellung) zu präsentieren. Bei herrlichem Sommerwetter konnten wir einige Unkener Besonderheiten herzeigen. Mit dabei waren eine Partie unserer Musi, die unermüdlich aufspielten, der Trachtenverein mit den Kindern, Stelzentänzern und Goaßl-Schnalzern, der Museumsverein, die TEH, die Unkener Harmonika Stubn, die SpielUnken, das Alpaca Land, die Privatzimmervermieter und oberrainanderskompetent. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgten die Unkener Direktvermarkter: Köstlerbauer, Ennsmannbauer, Reitbauer, Perchtbauer und Lutzbauer.

*Herzlichen Dank an die Mitwirkenden.*

*Eine Rarität: Die Stelzentänzer*

*Wie könnte es anders sein. Die Trachtlerkinder waren die Publikumslieblinge.*

*In gekonnter Weise moderierte Axel Färbinger den Gemeindetag. Zu seinen Interviewpartnern zählte Florian Juritsch, der mit seiner „Montur“ an die Kämpfe gegen die Franzosen erinnerte.*

*Volkskultur trifft Hochkultur: Christian Herbst und Martin Vitzthum spielten Mozart auf seinem Platz ein schönes „Weisei“.*

# STELLENAUSSCHREIBUNG

## DER GEMEINDE UNKEN

Die Gemeinde Unken schreibt hiermit die Stelle eines(r) Pädagogen/Pädagogin zur sprachlichen Frühförderung von Kindergartenkindern im Gemeindekindergarten Unken für das Kindergartenjahr 2016/2017 öffentlich zur Besetzung aus.

Die Anstellung umfasst 8 Wochenstunden und erfolgt nach einer 3-monatigen Probezeit nach dem Gemeinde - Vertragsbedienstetengesetz 2001 i.d.g.F.

Die Besoldung erfolgt nach den Vorgaben des Gemeinde - Vertragsbedienstetengesetz 2001, LGBl. 17/2002 idgf.

**Anstellungserfordernis**:
- Staatsbürgerschaft eines EU-Landes
- BAKIP bzw. pädagogische Grundqualifikation (Lehramt für Volkschule, Lehramt für Sonderschule, Bachelorstudium Pädagogik).

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss eines Lebenslaufes sowie von Schul- und Arbeitszeugnissen bis spätestens **Freitag, den 29. Juli 2016** an das Gemeindeamt Unken zu übermitteln.

**Email**: gemeinde@gde-unken.salzburg.at
**Telefon**: 06589/4202-14

Für nähere Informationen stehen Ihnen zur Verfügung:

**AL Andreas Stockklauser**
Telefon. 06589/4202-14
Email: stockklauser@gde-unken.salzburg.at

**Kindergartenleiterin Resi Friedl**
Telefon: 06589/7314
Email: kindergarten.unken@salzburg.at

**Stellenausschreibung**

Beim Reinhalteverband Pinzgauer Saalachtal gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

## GESCHÄFTSFÜHRER/IN

des Reinhalteverbandes Pinzgauer Saalachtal

Aufgabenbereich:

-) Überwachung der Einhaltung der Satzungen, der Geschäftsordnung und der Dienstanweisungen
-) Führung des Verwaltungsbereiches sowie die wirtschaftliche und technische Leitung
-) Personalangelegenheiten, Führung der MitarbeiterInnen, Erstellung von Dienstpostenplänen und Stellenbeschreibungen
-) Ansprechpartner für Obmann und Organe sowie für die Mitgliedsgemeinden
-) Ansprechpartner für Behörden, Firmen und Bürger
-) Vorbereitung und Umsetzung der Organbeschlüsse
-) Erstellung des Haushaltsplanes und des Rechnungsabschlusses
-) Finanzierungs- und Rechtsangelegenheiten, Erstellung von Rahmen- und Finanzplänen
-) Vertretung des Verbandes nach außen in vom Vorstand übertragenen Wirkungsbereichen

Anforderungen:

-) Einschlägige technische Ausbildung an einer technischen Universität oder technischen Fachhochschule und langjährige Berufserfahrung in der Wasserwirtschaft – Bereich Abwasser

Weiters werden gefordert:

-) Erfahrung in der Führung von wasserwirtschaftlich tätigen Unternehmen
-) Kenntnis des österreichischen Wasserrechts
-) Kenntnis in Theorie und Praxis auf dem Sektor der Abwasserreinigung und Kanalinstandsetzung
-) EDV-Kenntnisse auf dem Stand der Technik (Office, AutoCAD, …)
-) Führungskompetenz und Konfliktlösungsfähigkeit
-) Flexibilität
-) Erfahrung in Buchhaltung und Kostenrechnung sowie Kalkulation
-) bei männlichen Bewerbern abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst

Die Entlohnung erfolgt nach dem Gehaltsschema der Salzburger Gemeindevertragsbediensteten
Bewerbungen und Anfragen sind mit den üblichen Nachweisen bis spätesten Mi, 31.08.2016 zu richten an den Obmann des Reinhalteverbandes Pinzgauer Saalachtal, Bürgermeister Erich Rohrmoser, Marzon 1, 5760 Saalfelden mit dem Vermerk auf dem Kuvert: „Vertraulich – Bewerbung“.

# STANDESFÄLLE

BIS JULI 2016

## TRAUUNGEN

ALLES LIEBE FÜR EUREN GEMEINSAMEN WEG

**Verena (geb. Friedl) und Robert Gruber**
am 01. April

**Johanna (geb. Hinterseer) und Bernhard Herbst**
am 02. April

**Christine Tödling-Weber und Rene Tödling**
am 26. April

**Martina (geb. Wimmer) und Christof Reinthaller**
am 30. April

**Karina (geb. Innerhofer) und Stefan Friedl**
am 11. Juni

**Laura Carhuapoma Carranza & Richard Dietrich**
am 13. Juni

**Sandra (geb. Pfaffenbichler) und Manuel Mick**
am 24. Juni

**Birgit und Matthias (geb. Rentschler) Bachinger**
am 25. Juni

**Dana (geb. Loshi) und Maik Hamann**
am 2. Juli

## GEBURTEN

ALLES GUTE FÜR DIE KLEINEN ERDENBÜRGER

**Kilian Michael**
Eltern: Daniela Truschner und Michael Peer

**Simon**
Eltern: Eva Speicher und Jakob Friedl

**Elias**
Eltern: Verena und Robert Gruber

**Sebastian Christian**
Eltern: Vivien Jordan und Christian Kamml

**Jule Elisabeth**
Eltern: Sabine und Stefan Spreng

**Sarina**
Eltern: Akbary Zamra und Jafer Rsooli

## STERBEFÄLLE

VIEL KRAFT & ZUVERSICHT FÜR DIE ANGEHÖRIGEN

**Elisabeth Hirschbichler** am 18. Dezember

**Theresia Suntinger** am 30. März

**Adolf Dankl** am 08. April

**Michael Hohenwarter** am 06. Mai

**Maria Auer** am 07. Mai

**Hermann Haider** am 28. Mai

*www.trauerhilfe.at*

# FREIZEITZENTRUM
INFORMATION

Das Frei- und Hallenbad ist täglich ab 10 Uhr geöffnet.

**Sauna**: 15.00 bis 21.00 Uhr (Mo, Mi, Fr, Sa gemischte Sauna; Sonntag Familiensauna; Di, Do Damensauna)

Freier Eintritt ins Hallenbad und Freibad mit der Salzburger Land-Card und mit der Salzburger Saalachtal Card. Mit dem Familienpass gibt es 20% Ermäßigung.

***Das Team des Freizeitzentrums freut sich auf Euren Besuch.***

# MÜLLENTSORGUNG
INFORMATION

Von der Firma Rier Entsorgung wurde darauf aufmerksam gemacht, dass sich bei der Sammelstelle Sonnberg der Sperrmüll in den Gelben Säcken häuft!!!

**Öffnungszeiten** des Bauhofs für die Sperrmüllentsorgung: Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr!

# AUS DEM KINDERGARTEN UND DEN SCHULEN

## GEMEINDEKINDERGARTEN UNKEN
PROJEKT KARTOFFELPYRAMIDE

**Der Gemeindekindergarten Unken beteiligt sich an der Aktion Kartoffelpyramide.**

Die Kinder stellten mit Erich Friedl die Kartoffelpyramide auf und befüllten sie mit Erde. Bei abnehmendem Mond setzte jede Gruppe einige Setzkartoffeln in die Pyramide.

Zum jetzigen Zeitpunkt kann man schon die ersten Triebe der Kartoffeln an der Oberfläche sehen.

Weitere Fotos vom Aufstellen der Pyramide sowie von anderen Aktivitäten im Kindergarten gibt's auf der Homepage: *www.gemeinde-unken.at/kindergarten*

# VOLKSSCHULE

UNKEN

*Schüler der ersten Klasse mit ihrer gesunden Jause*

## GESUNDE JAUSE

In der Volksschule Unken gibt es auch heuer wieder das Projekt „Gesunde Jause“. Die Eltern der 1. bis 4. Klassen bereiten 1x im Monat eine gesunde Jause zu. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich jedes Mal sehr über die abwechslungsreichen Köstlichkeiten. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern, die diese Aktion immer wieder unterstützen!

## „SICHERHEIT AM BAUERNHOF“

Im Mai fand in der Volksschule Unken für die 1. bis 4. Klassen eine Veranstaltung mit dem Thema „Sicherheit am Bauernhof“ von der Sozialversicherung der Bauern statt.

Viele Gefahren wurden angesprochen und den Schülern in kindgerechter Form mittels Film, Arbeitsheft und Darstellungen der Vortragenden näher gebracht.

## 1. UND 2. KLASSE - LESEN MACHT SPASS!

Jeden Mittwoch lasen Frau Weber und Frau Hinterseer als Lesepatinnen mit den Schülerinnen und Schülern der 1. und 2. Klasse als zusätzliches Lesetraining.

Vielen lieben Dank für eure Unterstützung!

*Anni Weber, Lesepatin 1. Klasse*

*Maria Hinterseer, Lesepatin 2. Klasse*

## 3. KLASSE - ZU BESUCH IM GEMEINDEAMT

Vor den Osterferien durften wir uns das Gemeindeamt ansehen. Unser Herr Bürgermeister führte uns durch alle Abteilungen.

Am Schluss hielten wir sogar eine „richtige“ Gemeindesitzung ab! Unser Besuch im Gemeindeamt war sehr interessant.

*Vielen Dank für die gute Jause!*

*Die 3. Klasse der VS Unken*

## 3. KLASSE - ZU BESUCH IM HEIZWERK

Neulich wurden wir ins Heizwerk eingeladen. Der „nachhaltige Flo“ und Robert zeigten uns das ganze Heizwerk. Besonders gefiel uns der Heizkessel, wir durften sogar hineinschauen!
Wir bedanken uns für die tolle Führung und die gute Jause!

## 4. KLASSE - ZAUN STREICHEN

Mit großem Fleiß haben die Schüler der 4. Klasse an ein paar Vormittagen den Schulzaun bunt gestaltet.

## ABSCHLUSSFAHRT DER 4. KLASSE NACH SALZBURG

Von 1. bis 3. Juni fuhr die 4. Klasse der Volksschule Unken mit ihrer Klassenlehrerin Michaela Plank und dem Religionslehrer Anton Payer nach Salzburg. Auf dem Programm standen das Haus der Natur, Dom, Glockenspiel, Bibelwelt in der Elisabethkirche sowie das Salzbergwerk Hallein.

Die Schülerinnen und Schüler waren mit großer Begeisterung dabei

# NEUE MITTELSCHULE

LOFER

*Musical „Intergalaktika“*

## MUSICAL „INTERGALAKTIKA“

Bestens unterhalten wurden die zahlreichen Besucher durch das Schulmusical „Intergalaktika“, welches Ende April an der NMS Lofer an drei Abenden aufgeführt wurde. Mit Schülervideos, Tänzen und Liedern wurde das Stück wieder aufwändig umgesetzt.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen waren mit viel Begeisterung bei der Sache und man darf nochmals allen Teilnehmenden recht herzlich zum gelungenen Projekt gratulieren! Ein besonderer Dank gilt auch dem Elternverein fürs Musicalbüfett!

**Ebenso herzlichen Dank an unsere Sponsoren:** Siebdruck Stainer, Elternverein, Raiba St. Martin-Lofer-Weißbach-Unken, Austria Kultur Kontakt, Fahrschule Zebra und Grubhof Camping.

## SALZBURGER KREBSHILFESAMMLUNG

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen der NMS Lofer machten auch heuer wieder fleißig bei der Sammlung für die Salzburger Krebshilfe mit.

Es konnten **1. 828 Euro** überwiesen werden. Herzlichen Dank an alle, die gespendet haben!

## BUCHPROJEKT „ICH BIN DER BESTE“

Durch den Verkauf des Kinderbuches „Ich bin der Beste“ konnten den Schmetterlingskindern 1.000 Euro übergeben werden. Idee und Text zum fächerübergreifenden Projekt stammen von Kurt Mikula, der mit Schülerinnen und Schülern der 2. Klassen HS/NMS Lofer auch ein Lied dazu aufgenommen hat.

Die Illustrationen wurden von den Jugendlichen mit Unterstützung von Zeichenlehrerin Kerstin Wimmer gestaltet. Eine tierische Geschichte zum Thema „Talente entdecken“ für Kinder von 3 – 10 Jahren. Das Buch, das Kinder stark macht ist weiterhin online erhältlich unter www.mikula-kurt.net.

## WINTERRÜCKBLICK: LANGLAUFMEISTERSCHAFTEN

Zusätzlich zu unserem Schulschirennen fand im März die Schullanglaufmeisterschaft statt. Bei strahlendem Sonnenschein auf der Loferer Alm liefen unsere sportbegeisterten Schülerinnen und Schüler um die Wette. Die Schülermeistertitel holten sich Nina Schmuck und Martin Pfannhauser aus St.Martin. Wir bedanken uns bei der Almenwelt Lofer und bei den Sachpreissponsoren.

Bibliothek Unken

**Die Bücherei als Lesepatin in den Ferien**
Nur wer gut liest, kann gut lernen!

In den Ferien veranstaltet die Bücherei Lesestunden für Grundschüler :
**Jeden Mittwoch**
von 9.30 – 10.00 Uhr für Kinder der 1. und 2. Klasse
von 10.00 – 10.30 Uhr für Kinder der 3. und 4. Klasse

Ziel dieser Lesestunden ist, das Gelesene zu verstehen, um schnell und sinnerfassend zu lesen, den Wortschatz zu erweitern und die Kinder für das Lesen zu begeistern. Ein wesentlicher Teil des schulischen Lernens basiert auf Lesen. Umso wichtiger ist, dass Schulkinder viel lesen.

**ÖFFNUNGSZEITEN:**
Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag: 15.00 – 18.30 Uhr
Sonntag: 9.00 – 10.30 Uhr

Tel.: 7010 | E-Mail: bue.unken@salzburg.at
Web: www.unken.bvoe.at

**JAHRESGEBÜHREN:**
Erwachsene: € 8,00
Jugendliche 14 – 18 J. : € 5,00

**Kinder frei!**

Das Büchereiteam steht für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

# ARBEITSKREIS JUGEND UND FAMILIE

„SAUBERES UNKEN“

Im Rahmen der Aktion „Sauberes Salzburg“ wurde auch dieses Jahr in und um unsere Gemeinde wieder fleißig achtlos weggeworfener Abfall eingesammelt. Bei bestem Wetter fanden sich am 02. April um 9 Uhr mehr als 60 Personen beim Bau- und Recyclinghof ein, wo unser Bauhofleiter Ernst Herbst Handschuhe und Müllsäcke ausgab und die „Gebietszuteilung“ vornahm.

Immer wieder ist es eine große Freude zu sehen, mit welcher Begeisterung sich gerade unsere Jungen und Jüngsten für eine saubere Umwelt einsetzen – und wie sehr diese Veranstaltung schon zu einer „Institution“ geworden ist! Vor allem Elisabeth Hohenwarter und ihre Katholische Jungschar gehören zu den fixen Teilnehmern und sind jedes Jahr hochmotiviert bei der Sache! Auch seitens unserer Asylwerber gab es dieses Jahr wieder zahlreiche Unterstützung.

Nach getaner Arbeit gab es die wohlverdiente Stärkung und in gemütlicher Runde wurde noch ausführlich diskutiert, wer den ungewöhnlichsten Fund „an Land gezogen“ bzw. zum Recyclinghof geschleppt hat. Man möchte es nicht glauben, aber sogar WC-Schüsseln werden in der freien Natur entsorgt!

Trotz allem ist es erfreulich zu sehen, dass inzwischen bei weitem nicht mehr so viel Unrat anfällt wie noch vor einigen Jahren und sich diese Aktion so positiv entwickelt hat!

Wir möchten uns ganz herzlich für den Einsatz aller Helfer/innen bedanken und hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf tatkräftige Unterstützung!

*Gabi Hirschbichler für den Arbeitskreis Jugend und Familie der Gemeinde Unken*

# DO(RF) MI(TTEN) MI (TTWOCH)

GEMEINSCHAFT

*Wir können die Welten, die uns voneinander trennen, nicht vereinen, aber wir können dafür sorgen, dass wir gemeinsam um einen Fixstern kreisen.*

**Ernst Ferstl (*1955)**
österreichischer Lehrer, Dichter und Aphoristiker

Eine unserer Aufgaben als Eltern und Erwachsene ist es unsere Kinder zu begleiten und sie zu starken, selbständig denkenden und handelnden Menschen zu machen. Dies schaffen wir aber nicht mit Schüren von voreingenommenen Ängsten und Pessimismus gegenüber allem Neuen, ohne sich damit objektiv auseinandergesetzt zu haben.

Kinder sehen uns als ihre ersten Vorbilder und sind sehr gute Beobachter. Unser Verhalten gegenüber anderen Menschen erkennen sie sofort und werden es umso schneller abspeichern und sich dementsprechend selbst gegenüber diesen Menschen verhalten.

Schön ist die Offenheit der Unkener, die immer wieder den DO MI MI besuchen, die Freude daran haben sich mit neuen Menschen und altbekannten auszutauschen. In diesem Sinne freue ich mich, wie jedes Jahr, auf den DO MI MI. Jeden Mittwoch (bei schönem Wetter) ab 15 Uhr findet wieder ein Zusammenkommen in der Unkener Dorfmitte am Spielplatz statt. Dort gibt es Kaffee und Kuchen, Getränke und nette Gespräche für jedermann. Ich möchte aufmerksam machen, dass alle Unkener herzlich eingeladen sind. Mit oder ohne Kinder, Zuagroaßt oder Dosiger jeder ist eingeladen teilzunehmen an einem gemütlichen Nachmittag in der Mitte unseres Dorfes.

Etwas ganz wichtiges möchte ich noch hinzufügen. Des Öfteren konnten wir am Spielplatz beobachten, dass viele Autolenker das Spielstrassenschild nicht sehen oder ihm keine Beachtung schenken. Es ist teilweise wirklich sehr gefährlich für die spielenden Kinder. Deshalb im Sinne unserer Kinder: Bitte Augen auf und langsam fahren! Vielen Dank.

*Christina Speicher*
*Arbeitskreis Jugend und Familie*

*EINLADUNG ZUM*

# CAFE INTERNATIONAL

**WANN:** am Samstag, 23. Juli 2016, 14 - 17 Uhr

**WO:** im Gemeinschaftsraum (neben ehem. Schlecker-Geschäft)

**Ziel:**
Gelegenheit zur Begegnung von Einheimischen, Asylsuchenden und Zuwanderern.
Alle sind herzlich willkommen.

*Arbeitskreis Soziales der Gemeinde Unken*

# AUS DEN VEREINEN

## IMKERVEREIN UNKEN

### INFORMATION

Ab 1.1.2017 muss auf jedem Bienenstand die VIS Nummer angebracht sein, da die Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung nun auf Bienen ausgeweitet wird. Der Imkerverband und die Ortsgruppen stehen helfend zur Seite, aber die Verantwortung zur Registrierung von Völkern und Standorten liegt beim einzelnen Imker. Sogenannte „Wilde Imker“ haben mit empfindlichen Strafen zu rechnen.

Alle Imker haben bis 31. Dezember 2016 an die Bezirksverwaltungsbehörde (BH) folgendes zu melden:

Name, Adresse, E-Mail-Adresse (wenn vorhanden); Betriebstyp: Landwirtschaft/Tierhalter/Bienen.

**Weitere Informationen:** auf der Homepage der „Biene Österreich“ unter “ Registrierung von Imkern und Bienenständen“ und beim Imkerverein Unken.

**Obmann**: Franz Hinterseer
Email-Adresse: franz.hinterseer@aon.at
Tel. Nr. 06589/7141 oder 0664/804216247

## KULTURVEREIN

### BINOGGL

Volles Haus in Maria Kirchental beim Konzert „Nomad“ mit Fritz Mosshammer und Paco Youness. Gute Unterhaltung mit der Pinzgauer SpielArt beim „Mustergatten“. Viel Prominenz mit Schauspielern, Regisseuren und Filmemachern (samt Romy-Gewinner Sigi Kamml aus Unken/Berlin) bei den Loferer Filmtagen. Viel mediale Beachtung mit Berichten auf Titelseiten, Radio und Fernsehen: das Frühjahr hatte es in sich.

Nach der Sommerpause steht am 29. September wieder das Beziehungsdrama auf dem Programm. „Die Wunderübung“ ist Theater-Komödie von Daniel Glattauer. Dargestellt von den Salzburger Publikumslieblingen Antia Köchl, Edi Jäger und Georg Clementi. Die Aufführung ist eines der beliebtesten Stücke der Saison im Kleinen Theater in Salzburg. Wir freuen uns, dass uns die Schauspieler damit auch im Theater Lofer bezaubern werden.

Am 28. Oktober wird noch der „Froschkönig“ ca. 260 Kinder der Kindergärten und Volksschulen von Lofer, Unken, Weißbach und St. Martin als Theateraufführung im Theater Lofer zum Staunen und Lachen bringen. Wir sind schon gespannt, wie der Froschkönig die zickige Prinzessin dazu bringt, ihr doch noch einen Kuss zu geben

*v.li.n.re.: Maria Seiter, Sabine Hauser, Sigi Kamml, Harry Schmidhofer, Theresia Metelka nach der Filmvorführung von Mordkommission Berlin 1 von Produzent und Romy 2016 Gewinner Sigi Kamml;*

*v.li.n.re Carolin Haider, Simon & Manuel Haitzmann, Christina Leitinger von der Musikkapelle Unken mit den musikalisch interessierten Kindern*

# MUSIKKAPELLE UNKEN

## SCHWERPUNKTTAGE JUGEND UND TAG DER OFFENEN TÜR

Im April 2016 organisierte die Trachtenmusikkapelle Unken erstmalig die „Schwerpunkttage Jugend“ zu denen alle Musikschüler aus Unken, die bereits ein Blasinstrument bzw. Schlagwerk lernen, eingeladen wurden. Bei den insgesamt 3 Terminen im Probelokal bekamen die jungen Musikanten einen kleinen Einblick in die Probenarbeit in der Gruppe und studierten gemeinsam einige Stücke ein. An einem Abend besuchten die Teilnehmer der „Schwerpunkttage Jugend“ die Probe der Musikkapelle und schauten den Musikanten dabei genau auf die Finger.

Am Sonntag, den 17. April 2016 fand am Nachmittag im und rund um das Probelokal ein Tag der offenen Tür statt:

Im Turnsaal der Volksschule gab es die Möglichkeit die verschiedenen Instrumente auszuprobieren, wobei sich bereits einige Nachwuchstalente herauskristallisierten. Weiters konnten die Kinder den Klang der Instrumente bei einem Hörspiel erraten und wurden für richtige Antworten auch mit einer Kleinigkeit belohnt. Im Musikraum galt es verschiedene Kinderlieder wie „Biene Maja“, „Wicki“ und viele mehr, vorgetragen von unserem Kinderliederensemble, zu erraten und bei einem Quiz das Wissen über die Musikkapelle unter Beweis zu stellen. Da Spielen, Raten und Instrumente testen hungrig macht, konnten sich die Besucher bei Kaffee und Kuchen und Würstchen vom Grill im Schulgarten stärken.

Das Abschlusskonzert der „Schwerpunkttage Jugend“ unter der Leitung unserer Jugendreferentin Carolin Haider im Probelokal rundete den Tag der offenen Tür ab und begeisterte die zahlreichen Zuhörer.

Wir hoffen, dass einige interessierte Kinder aber auch Erwachsene dadurch den Weg zur Musik finden.

## THEATERVEREIN

„SpielUnken“ AUF DER SUCHE

*Im unserem Dorf wohl bekannt als SpielUnken,*
*spielen wir Bauern, Wirte und auch Halunken.*
*Sind bunt gemischt, eine lustige Truppe*
*und suchen stets Mimen für unsere Theatergruppe.*
*Bist auch du interessiert, auf der Bühne zu stehen,*
*würden wir uns sehr freuen, dich in Bälde zu sehen.*
*Schreib uns doch oder ruf einfach an –*
*Unser Chef, der Robert, meldet sich dann!*

**Robert Leitinger**, Theaterverein „SpielUnken“,
Tel: 0043 664 4380 992

## TENNISCLUB UNKEN

INFORMATION

**Training:**
Die Sommertrainingskurse für Kinder und Erwachsene werden nun von der staatlich gepfrüften Trainerin Birgit Schulz, durchgeführt.

**Kontakt**: Birgit Schulz, Tel. 0043 676 4648 056
Organisation Kindertraining: Cornelia und Franz Reithner (Tel: 0043 664 523 0626)

Aktuelle News und Infos können auf unserer Homepage *www.tc-unken.at* nachgelesen werden.

## TSV UNKEN FUSSBALL

NEUIGKEITEN

Nach einer sehr durchwachsenen Saison wurde in der letzten Runde der Abstieg „fixiert“! Nach reiflichen Überlegungen haben wir beschlossen, nicht mehr in Richtung Salzburg (2. Klasse Nord) zu spielen. Grund hierfür ist mitunter die wettbewerbsverzerrende Problematik mit 1b-Mannschaften, welche mit Spielern derer Kampfmannschaften aufgestockt werden dürfen. Mit nur ein bis zwei 1b-Mannschaften tritt dieses Problem in den Süd-Klassen nahezu nicht auf.

Daher haben wir entschieden – unter dem Motto „AB IN DEN SÜDEN!!“ – in der kommenden Saison 2016/17 in der 2. Klasse Süd-West durchzustarten. Klares Ziel ist der Aufstieg in die 1. Klasse Süd! Wir sind höchst motiviert und entschlossen neue Regionen und Fußballplätze zu erobern und hoffen auf eure lautstarke Unterstützung. Saisonstart ist der 30. Juli 2016.

Wir möchten uns auf diesem Wege auch bei allen Helfern, Firmen, Sponsoren und natürlich Besuchern bedanken, welche uns Jahr für Jahr bei unserem Pfingstfest so zahlreich unterstützen bzw. besuchen. HERZLICHEN DANK!

*Mit sportlichen Grüßen für den TSV Unken*
*Obmann Harry Möschl*

# AUS DER REGION

## PRIVATZIMMERVERMIETER

INFORMATION

Am 19. 5. 2016 fand im Regionalmuseum Kalchofengut in Unken die Jahreshauptversammlung 2016 der Unkner Ferienwohnungs- und Privatzimmervermieter statt.

Nach der offiziellen Begrüßung durch den Zweigstellenleiter Toni Möschl wurde der Videofilm „UNKEN MEIN URLAUBSORT“ (eine kurze Zeitreise durch das Jahr mit Impressionen und Videoclips von der Landschaft und dem Brauchtum im Ort) gezeigt.

Die Obfrau der Landesstelle Ilse Haitzmann, der Geschäftsführer des TVB Wolfgang Fegg, der Ortsstellenleiter des TVB Hans Haider und unser Bürgermeister Hubert Lohfeyer begrüßten die Privatvermieter und berichteten aus ihren Geschäftsbereichen. Derzeit gibt es in unserem Ort 40 Privatvermieter (Zimmer, Ferienwohnungen, Ferienhäuser) mit einem Nächtigungsanteil von mehr als 20 %!

21 Vermieter sind Mitglieder beim Landesverband. Jeder Teilnehmer an der JHV erhielt eine Eintrittskarte für das Heimatmuseum Unken.

Erfreulich ist, dass sich vier Vermieter entschlossen dem Landesverband neu beizutreten und ihre Unterkünfte auch gleich prädikatisieren ließen.

Die 20 Teilnehmer an der JHV wurden vom Team des Heimatmuseums gerne aufgenommen und betreut.

## LEADER VEREIN SAALACHTAL

AKTIONSTAG „NACHHALTIGKEIT IN UNKEN“ (TITELBILD)

Im Rahmen der bundesweiten Initiative „Aktionstage Nachhaltigkeit“ fanden vom 2. Juni bis 10. Juni im gesamten Saalachtal viele verschiedene Aktionen und Veranstaltungen statt.

Ziel der Initiative war es, die enorme Bandbreite der Aktivitäten im Bereich der Nachhaltigen Entwicklung sowie die Gestaltungsmöglichkeiten im Saalachtal aufzuzeigen.

Der Begriff der Nachhaltigkeit soll damit im Bewusstsein der Gesellschaft gestärkt und der Wert der Nachhaltigen Entwicklung für den Erhalt unserer Lebensqualität deutlich gemacht werden.

Unken stellte mit dem „Nachhaltigkeitstag“ am 4. Juni sicherlich den Programmhöhepunkt dar und belegte auch auf Bundesebene von insgesamt 418 Aktionen den 7. Platz im Voting.
Auf dem Betriebsgelände des Heizwerks/Holzwerks Vitzthum und der TEH Akademie konnten die Besucher das Thema Nachhaltigkeit erfahren und erleben.

Ein umfassendes Rahmenprogramm sorgte wie das Wetter an diesem Tag für Abwechslung:

- E-Car und E-Bike Testing
- Nachhaltigkeitstour
- Betriebsbesichtigung des Biomasse Heizwerks und Vorträge zum Thema „Nachhaltiges Heizen“
- Foot Print, Kochen mit Sonnenergie und „Mein Stoffsackerl“
- Recyclingbasteln mit dem Kindergarten
- Projektpräsentation E-Ladeinfrastruktur Unken
- Elektropowerbox
- Fahrradparkour
- Blühende Straßen
- Verköstigung durch die Unkener Direktvermarkter
- Bierkistenklettern und Kinderschminken

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde zudem ein Holzspielhaus der Firma Holzbau Herbst errichtet, welches anschließend für einen sozialen Zweck versteigert wurde. Die Initiative auf regionaler Ebene wurde hierbei vom LEADER Verein Saalachtal koordiniert.

**Florian Juritsch, LLB. oec.**
LEADER Verein Saalachtal
Unterweißbach 36, A-5093 Weißbach
Niederland 147, A-5091 Unken

E-Mail: juritsch@leader-saalachtal.at
Web: www.leader-saalachtal.at
Tel.: +43 (0) 664 35 27 552

**LEADER**
**Verein Saalachtal**
**Regionalentwicklung**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Wir danken allen Unkener Akteuren fürs Mitwirken:

- Holzwerk Vitzthum
- Biomasse Heizwerk Unken
- TEH Verein
- Holzbau Herbst
- Martins Bikeshop
- Autohaus Ebser
- Autohaus Niederberger
- Volksschule Unken und Elternverein
- Kindergarten Unken
- Elektro Wimmer
- Direktvermarkter (Kräuterhof Lutzbauer, Hofladen Ennsmanngut, Reitbauer, Köstlerbauer)
- Bergrettung Unken
- Allianz Robert Posch
- Raiffeisenkasse Unken
- Gemeinde Unken

# SENIORENWOHNHEIM
LOFER

Obwohl sich der Sommer noch nicht allzu oft gezeigt hat, können wir auf ein bewegtes Halbjahr zurückblicken. Neben unseren bereits traditionellen Bewohnergeburtstagsfeiern am Ende jeden Quartals wurden der Mutter- und Vatertag gefeiert.
Bei unserer Bewohnergeburtstagsfeier Anfang April fand das Überraschungskonzert von Toni Glas – Sänger der Band Grenzgänger – statt. Es wurden Hits von den 60-ern bis heute gespielt.

Der Muttertag wurde - wie jedes Jahr am Samstag davor - literarisch gefeiert. Lisbeth Willeit las aus ihren Büchern lustige, aber auch nachdenkliche Geschichten und Gedichte vor. Auch dieses Jahr wurde die Fronleichnamsprozession wieder bis zum Seniorenwohnheim geführt – sehr zur Freude unserer Bewohnerinnen und Bewohner sowie deren Angehörigen. Wir hoffen, auch die Erntedankprozession im Herbst vor dem Seniorenwohnheim begrüßen zu dürfen.

Die Vatertagsfeier am 11. Juni gestaltete der Trachtenverein D'Stoaberger. An diesem kurzweiligen und lustigen Nachmittag wurden Tänze und Schuhplattler von Jung und Alt aufgeführt. Neben diesen Veranstaltungen gab es im ersten Halbjahr viele Kino- und Gesangsnachmittage, Gedächtnistrainings, Messen von den Pfarrern Goran Dabic und Ernst Mühlbacher in unserer Kapelle, Kartenspiele und vieles mehr.

Was ereignet sich sonst noch in diesem Jahr? Mitte August feiern wir wieder unser Sommerfest. Musikalisch unterhalten werden wir von der Bürgermusikkapelle Lofer, kulinarisch verwöhnt vom Küchenteam unter der Leitung unseres Küchenchefs Ernst Flasch.

Die Firma Hansaton bietet regelmäßig Servicetermine bei uns im Erdgeschoß an. Der nächste Termin findet am 1. August statt. Im Herbst wird die Ernte der Kartoffelpyramide gemeinsam mit dem Kindergarten und unseren Geburtstagskindern des dritten Quartals mit einem Fest gefeiert.

Das Rosenkranzbeten mit Alf Groß startet am 3. Oktober wieder und findet wöchentlich am Montag ab 16 Uhr in unserer Kapelle statt. Diese und alle anderen Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Homepage unter *http://www.hdg-lofer.at.* Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Durchführung der Veranstaltungen – in dieser hohen Qualität – wäre nicht ohne die vielen ehrenamtlichen Stunden, die in unserem Haus geleistet werden, möglich. Besonderer Dank gilt daher allen Freiwilligen, die uns dabei unterstützen.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern einen schönen Sommer und eine erholsame Urlaubszeit.

# SAALFORSTE UND RAMSAUER PFARRGEMEINDE

## UNTERSTÜTZEN UNKENER FAMILIEN

Die Bayerischen Saalforste stellen jährlich - neben einigen ortsansässigen Institutionen auch - der im Berchtesgadener Land gelegenen Pfarrgemeinde Ramsau für deren Adventsmarkt kostenfrei eine größere Menge Tannenzweige bereit.

Die Erlöse aus dem Adventsmarkt fließen ausschließlich caritativen Zwecken zu. Basierend auf der jahrelangen guten Kooperation zwischen dem Unkener Saalforsteförster Stefan Spreng und der Ramsauer Pfarrgemeinde war es den Ramsauern am 30.03.2016 ein besonderes Anliegen, einen Teil des Erlöses wieder nach Unken zurückzugeben.

Die Unkener Familien Faistauer und Vitzthum, die aufgrund der Behinderungen ihrer Söhne für rollstuhlgerechte Umbaumaßnahmen hohe finanzielle Aufwendungen auf sich nehmen mussten, können sich nun über eine Spende der „Helfenden Hände“, ein Arbeitskreis des Pfarrgemeinderates Ramsau, in Höhe von jeweils 1.500,- € freuen.

Foto: Delegation des Arbeitskreises „Helfende Hände“ aus der Ramsau mit den Unkener Familien Faistauer und Vitzthum sowie Förster Stefan Spreng und Forstbetriebsleiter Thomas Zanker von den Bayerischen Saalforsten.

# NEUES AUS DEM NATURPARK
WEISSBACH

Es ist soweit! Das Sommerprogramm 2016 im Naturpark Weißbach ist angelaufen und die ersten Veranstaltungen haben bereits stattgefunden. Mit unserem vielfältigen Angebot an Führungen und Aktivitäten hoffen wir jeder Zielgruppe spannende und bereichernde Naturerlebnisse zu bieten. Unser Anliegen ist es Menschen, egal ob jung oder alt, die Faszinationen und die Bedeutsamkeit der Natur näher zu bringen, diese

gleichzeitig zu schützen und zusätzlich noch die Region nachhaltig zu beleben. Um diesen auf den ersten Blick so unterschiedlichen Zielen gerecht zu werden engagiert sich der Naturpark auch diesen Sommer wieder in einer Vielzahl von Projekten. Wir laden Euch herzlich dazu ein einen Blick in diese Vielfalt an Aktivitäten zu werfen und Teil dieser Bestrebungen zu werden.

Ganz besonders freuen wir uns Euch heuer eine zweitägige botanische Wanderung mit unserem Vegetationsökologen Andreas Scharl anbieten zu können. Auch diesen Sommer wird wieder das tolle Alm-Yoga mit Marion Widmoser und Sandra Battocleti stattfinden. Außerdem neu, diesen Sommer gibt es die Möglichkeit Kindergeburtstage im Naturpark zu feiern. In der urigen Waltlmühlsäge direkt am Walderlebnisweg „walden." bieten wir Euch eine naturkundliche Wanderung für Kinder, Grillmöglichkeiten und Cateringservice. Informationen und Anmeldemöglichkeiten zu diesen und vielen weiteren Veranstaltungen findet Ihr im gedruckten Sommerprogramm und auf der Homepage des Naturpark Weißbach (*www.naturpark-weissbach.at).*

Auch in unserem ganz besonderen Naturpark Lad`l gibt es Neuerungen: Zur besseren Verfügbarkeit unserer allseits beliebten Naturparkspezialitäten haben wir Frischprodukte und Kühlwaren in den Spar Markt Auvogl in Weißbach ausgelagert. Dort sind sie nun zu den regulären Öffnungszeiten verfügbar. Alle weiteren Produkte, wie Kräutersalz, Handwerkserzeugnisse oder Kräutertees, sind weiterhin bei uns im Naturpark Lad`l erhältlich. Das Naturpark Lad`l ist bis Ende September immer freitags wie gewohnt geöffnet und an allen anderen Tagen, so fern wir im Büro sind.

Es ist was los im Naturpark und ein Blick auf die Homepage oder auf Facebook (Naturpark Weißbach) zahlt sich in jedem Fall aus. Mitglieder erhalten bei Naturparkveranstaltungen 10% Preisnachlass!

Wie jedes Jahr bieten wir den BesucherInnen die Möglichkeit den Naturpark Weißbach autofrei mit dem AlmErlebnisBus oder dem AlmWanderTaxi zu entdecken.

Folder mit Fahrplänen und Preisen liegen im Naturparkinfozentrum auf. Ein weiterer Beitrag zur sanften Mobilität ist der Ausbau unseres E-Bike-Verleihs. Mit mehr und mehr Ladestationen und Verleihstellen wollen wir unseren Teil zu einem nachhaltigen Alpintourismus im Sinne der Bergsteigerdorf-Philosophie umsetzen.

Der Naturpark Weißbach nimmt auch heuer wieder aktiv an Aktionen des Landes Salzburg, des Alpenvereins und des Verbandes der österreichischen Naturparke teil (z.B. Tag der Natur für Kinder, Umweltbaustelle oder Bergwaldprojekt).

Wir würden uns freuen, viele Gäste und Einheimische bei einer der zahlreichen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und wünschen Euch in diesem Sinne sonnige Tage und bis bald im Naturpark Weißbach!

*Euer NaturparkWeißbach-Team*

**Naturparkmanagement**
Tel. +43 (0)6582 8352-12
Email: info@naturpark-weissbach.at
Homepage: www.naturpark-weissbach.at

volkshochschule
SALZBURG

# PINZGAUER
VOLKSHOCHSCHULE

Wir bitten um Eure Mithilfe und Abgabe bis 15. August im Gemeindeamt Unken. Herzlichen Dank!

## *Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Unken!*

Die Volkshochschule Salzburg/Bezirksstelle Saalfelden möchte 2017 auch Bildungsangebote in Ihrer Gemeinde anbieten. Um möglichst nahe an den Wünschen der jeweils vor Ort lebenden Menschen zu sein, ersuchen wir Sie, uns untenstehende Fragen zu beantworten.

Helfen Sie mit, ein maßgeschneidertes Programm für Ihren Ort zu erstellen!

**Welche Bereiche (selbstverständlich auch mehrere) des Volkhochschul-Kursangebotes möchten Sie gerne in Ihrer Umgebung angeboten haben?**

- ☐ Gesundheit & Bewegung
- ☐ Sprachen
- ☐ Kreativität & Selbermachen
- ☐ Kunst & Kultur
- ☐ Musik & Theater
- ☐ Küche & Genuss
- ☐ Basisbildung
- ☐ Politik & Gesellschaft
- ☐ Technik, Natur & Umwelt
- ☐ Computer & Multimedia
- ☐ Wirtschaft & Persönlichkeit
- ☐ Eltern & Kinder

**Welche davon sollen direkt bei Ihnen im Ort angeboten werden?**

- ☐ Gesundheit & Bewegung
- ☐ Sprachen
- ☐ Kreativität & Selbermachen
- ☐ Kunst & Kultur
- ☐ Musik & Theater
- ☐ Küche & Genuss
- ☐ Basisbildung
- ☐ Politik & Gesellschaft
- ☐ Technik, Natur & Umwelt
- ☐ Computer & Multimedia
- ☐ Wirtschaft & Persönlichkeit
- ☐ Eltern & Kinder

**Haben Sie konkrete Themenwünsche, die für das Herbstprogramm der Volkshochschule angegriffen werden sollen?**

_____

_____

_____

_____

**Welche davon sollen direkt bei Ihnen im Ort angeboten werden?**

☐ maximal bis in den nächsten Ort

☐ bis zur nächsten größeren Stadt

**Möchten Sie gerne Kursleiterin der Volkshochschule werden?**

**Wenn ja, zu welchen Thema?**

_____

_____

_____

**Wenn ja, geben Sie uns bitte Ihre Telefonnummer und Emailadresse bekannt?**

_____

_____

_____

Bitte geben Sie den Fragebogen auf Ihrem Gemeindeamt ab oder schicken Sie ihn eingescannt an:
*pinzgau@volkshochschule.at*

*Herzlichen Dank für Ihre Mitwirkung!*

**Einer für alle.**

Salzburg Verkehr ®
verbindet

# Öffiziell: FerienCARD!

Genieße deine Freiheit mit Bus und Bahn auf allen Linien im Salzburger Verkehrsverbund! Die Karte für dein sommerliches Fahrvergnügen gilt vom **1. Juli bis 15. September 2016.** Alle, die am 1. Juli das 19. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können die **FerienCARD** bekommen.

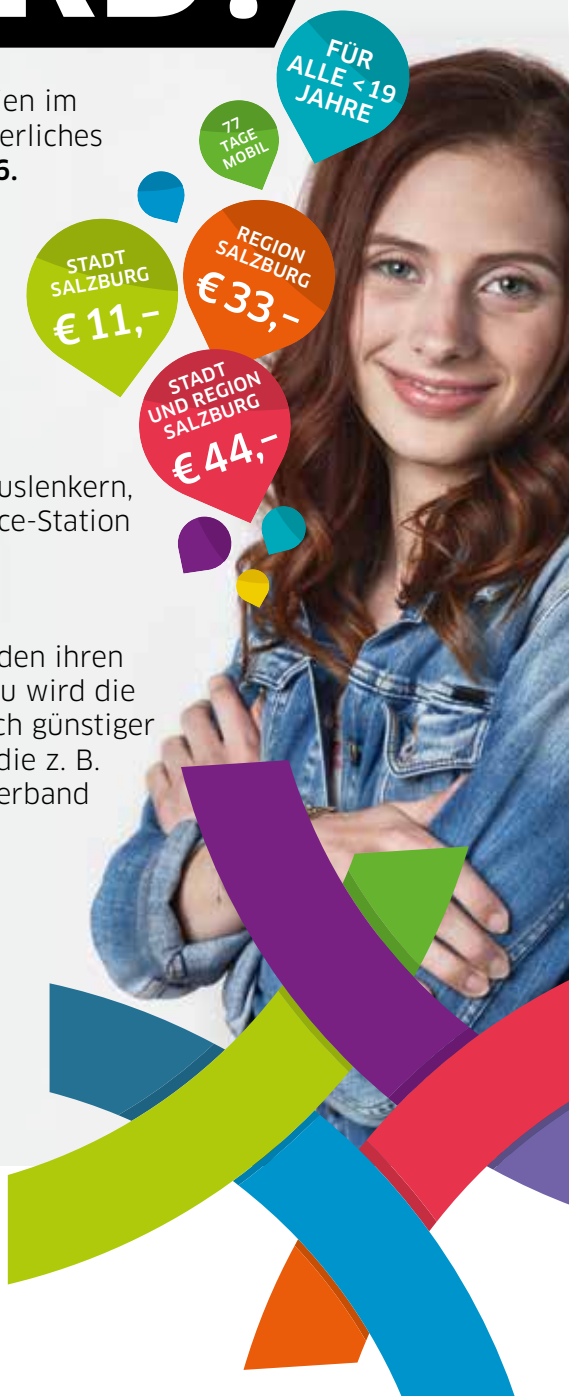
Die **FerienCARD** gibt es in drei Varianten:

+ **Salzburg Stadt um € 11,–***
+ **Region Salzburg um € 33,–***
+ **Stadt und Region Salzburg um € 44,–***

Du bekommst deine **FerienCARD** im Pinzgau bei Postbuslenkern, den Schaffnern der Pinzgauer Lokalbahn bei der Service-Station der Pinzgauer Lokalbahn in Mittersill.

**50 % FÖRDERUNG DER FERIENCARD IM PINZGAU*:**
Ein besonderes „Zuckerl" bieten die Pinzgauer Gemeinden ihren Kindern und Jugendlichen für die Ferien an. Im Pinzgau wird die FerienCARD zu 50% gefördert. Somit ist es möglich noch günstiger in den Sommerferien mobil zu sein. Für FerienCARDs, die z. B. bei den ÖBB gekauft werden, erstattet der Gemeindeverband ÖPNV Pinzgau 50 % des Kaufpreises zurück.
(E-Mail an wimmer@zellamsee.eu).

* Voraussetzung: Wohnhaft in einer Gemeinde im Pinzgau lt. Melderegister.




LAND SALZBURG

Es gelten die Tarifbestimmungen des Salzburger Verkehrsverbundes.
Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**www.salzburg-verkehr.at**

oberrain anderskompetent

STELLENAUSSCHREIBUNG

# WOCHENENDBETREUUNG GÄRTNEREI UND PFERDE

Unsere Pflanzen, Pferde und Enten wollen auch am Wochenende betreut werden.

**Daher suchen wir jemanden, der oder die**

- die Pflanzen in der Gärtnerei mit Wasser versorgt,
- sich mit Pferden auskennt, sie füttert, auf die Weide bringt und den Stall ausmistet
- und auch unsere Laufenten mit Futter versorgt.

---

Die Arbeitszeiten sind Samstag und Sonntag morgens und abends jeweils
ca. 1,5 – max. 2 Stunden alle 2 Wochen.

Im Winter reduziert sich die Arbeit, da die Pflanzenversorgung entfällt.
Die Bezahlung erfolgt in Form einer geringfügigen Beschäftigung bis € 415,72.

---

Es würde uns freuen, wenn Sie sich für diese vielfältige Arbeit interessieren.

**Bitte melden Sie sich einfach bei der Betriebsleiterin von Oberrain:**
Frau Mag.a Barbara Volgger, BA MA; Tel.: 0043 664 804216 110
Mail: barbara.volgger@anderskompetent.at

# VERANSTALTUNGSANKÜNDIGUNGEN

Die Veranstaltungsankündigungen für das laufende Jahr findet Ihr auch auf unserer Homepage www.unken.gv.at

| WANN | WAS | WER | WO |
|---|---|---|---|
| 16.07.2016 | Waldfest Musi | Musikkapelle | Kraxlhuberalm |
| 17.07.2016 | 40-jähriges Priesterjubiläum Pfarrer Ernst Mühlbacher und Waldfest | Pfarrgemeinderat, Musikkapelle | Pfarrkirche, Kraxlhuberalm |
| 20.07.2016 | „Heit is wos los“, Almschmankerl, Live-Musik, Kinderprogramm, Eintritt frei! | Team der Hochalm | Dorfplatz |
| 23.07.2016 | Ausweichtermin Musi | | |
| 23.07.2016 | Cafe International 14-17 Uhr | Arbeitskreis Soziales | Gemein.raum |
| **Jeden Sonntag** 24.07. - 04.09.2016 | Kräuter wandern ab 10 Uhr | Familie Haider, Tel.: 7459 | Kräuterhof Lutz |
| 25.07.2016 | Jakobitag | Pfarre Unken | Dorfplatz |
| 25.07.2016 | „Heit is wos los“, köstliche Burger, Live-Musik, Kinderprogramm, Eintritt frei! | Team des Kirchenwirt | Dorfplatz |
| 29.07.2016 | Platzkonzert der Musikkapelle | Musikkapelle | Dorfplatz |
| 30.07.2016 | Weinfest ab 17 Uhr | Trachtenverein | Kraxlhuberalm |
| 30.07.2016 | Einweihung Kalvarienbergkapelle 19 Uhr | Gemeinde / Pfarre | Kalvarienberg |
| 03.08.2016 | „Heit is wos los“ mit den Krainern aus Unken, Kinderprogramm, Eintritt frei! | Kameradschaft | Dorfplatz |
| 07.08.2016 | Platzkonzert der Musikkapelle | Musikkapelle | Dorfplatz |
| 10.08.2016 | „Heit is wos los“ zum 30-jährigen Jubiläum der Eisschützen, Live-Musik, Kinderprogramm, Eintritt frei! | Eisschützen | Dorfplatz |
| 28.08.2016 | Bauernherbsteröffnung mit der Musikkapelle | TVB & Ennsmann | Ennsmannbauer |
| 04.09.2016 | Letzte Kräuterwanderung ab 10 Uhr | Familie Haider | Kräuterhof Lutz |
| **Jeden Donnerstag** 15.09. - 20.10.2016 | 5er Block Aquatraining 9 und 19 Uhr + 1 Zusatztermin; € 35,-; 50 min.; Einzeln € 9 | Marion Wörgötter-Posch Tel.: 0650 / 2160676 | Hallenbad Unken |
| 17.09. - 18.09.2016 | Bierbrauen mit der wilden Kräuterwürze Thomas Janschek & Toni Nottebohm | TEH Akademie | Zollamt Steinpaß |
| 18.09.2016 | Erntedankfest 9 Uhr | Pfarre Unken | Pfarrkirche |
| 29.09.2016 | Theaterkomödie „Die Wunderübung“ (Anita Köchl, Edi Jäger, georg Clementi) | Kulturverein Binoggl | Theater Lofer |
| **Jeden Montag** 03.10. - 05.11.2016 | Seniorenturnen, 10 Nachmittage 16 Uhr bis 17 Uhr; € 25,- | Hans Leitinger, Pensionistenverb. Tel.: 4330 | Turnhalle Unken |
| 09.10.2016 | Kameradschaftssonntag | | |
| **Montag - Freitag** 17.10. - 04.11.2016 | Betriebskegeln für Vereine und Betriebe von 17.10. bis 04.11.2016 | Sportkegelclub Unken | Friedlwirt |
| 21.10. - 23.10.2016 | Frauennaturheilkunde, Phytotherapie | TEH Akademie | Zollamt |
| 22.10.2016 | Blaulichtparty | Feuerwehr Unken | Feuerwehrhaus |
| 28.10.2016 | „Der Froschkönig“ | Kulturverein Binoggl | Theater Lofer |
| 12.11.2016 | Schiclubparty | SC Unken | |
| 12.11.2016 | Poetry Slam, Anm. Madeleine Schmiderer | KV Binoggl | Theater Lofer |
| 25.11.2016 | Weihnachtsmarkt 12 - 18 Uhr | Oberrain | Schloß Oberrain |
| 26.11.2016 | Weihnachtsmarkt | Unkener Frauen | |
| **täglich** 27.11. - 03.01.2017 | Glühweinhütte 17-21 Uhr im Dorfpark | Unkener Frauen | Dorfpark |